Presseinformation

21. Juli 2011

Baukultur-Gemeindepreis „LandLuft" für Stadt Haag

Wanderausstellung im Rahmen des Theatersommers

Der Verein LandLuft engagiert sich seit 1999 für Baukultur in ländlichen Räumen und vergibt in diesem Zuge auch Baukultur-Gemeindepreise, in deren Mittelpunkt die Prozesse und die Menschen als treibende Kräfte hinter Baukultur stehen. Der Preis versteht sich als Analyse, unter welchen Bedingungen Baukultur entstehen kann, und zugleich als Versuch, exemplarisch vorzuführen, welche Strategien der Umsetzung erfolgreich sind.

Vor zwei Jahren vermochten 8 von 24 Einreichungen die Jury besonders zu überzeugen und wurden als „LandLuft Baukulturgemeinden 2009" ausgezeichnet, seither tourt eine Wanderausstellung über diese Siegergemeinden durch ganz Österreich. Anlässlich des diesjährigen Haager Theatersommers ist die Ausstellung nun bis Samstag, 6. August, in Stadt Haag, einer der prämierten Gemeinden, zu sehen, wo die Schau direkt am Hauptplatz das baukulturelle Engagement der beiden niederösterreichischen Preisträgergemeinden (neben Stadt Haag auch Schrems) bzw. der sechs weiteren Siegergemeinden Haslach, Hinterstoder und Schlierbach (Oberösterreich), Langenegg und Zwischenwasser (Vorarlberg) sowie Kals am Großglockner (Tirol) dokumentiert.

Gewürdigt wird damit ein langjähriger baukultureller Prozess, der schon sehr früh die BürgerInnen in Stadt Haag zur aktiven Beteiligung motivierte. Wesentliche Meilensteine waren dabei vor allem die Projekte der Stadtkernentwicklung wie der Bau der Tribüne für das Sommertheater im Jahr 2000, die Neugestaltung des Hauptplatzes und eine außergewöhnliche Beleuchtung des gesamten Zentrums. Stadt Haag ist mittlerweile über die regionalen Grenzen hinaus zum Vorbild für eine gelungene Stadtzentrum-Wiederbelebung geworden; aktuell wird diese Entwicklung etwa in einer Ausstellung in sechs Städten Südkoreas gezeigt.

Der nächste „LandLuft" Baukultur-Gemeindepreis soll 2012 ausgeschrieben werden. Öffnungszeiten der Ausstellung in Stadt Haag: an den Vorstellungstagen des Theatersommers in der Zeit von 18 bis 24 Uhr sowie an den Sonntagen von 9 bis 13 Uhr.

Nähere Informationen bei der NÖ Dorf- und Stadterneuerung unter 02952/4848

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

u n d http://www.dorf-stadterneuerung.at/ bzw. http://www.theatersommer.at/ und http://www.landluft.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at